

Die unterzeichnenden BezirksrätInnen stellen zur Bezirksvertretungssitzung am 27.9.2018 gemäß §104 Wr. Stadtverfassung folgenden

Antrag:

Die zuständigen Dienststellen des Magistrats der Stadt Wien werden ersucht, die Möglichkeit der Einführung einer Tempo-30-Zone für die gesamte Lerchenfelderstrasse zu prüfen.

Begründung:

Die Lerchenfelderstrasse ist laut Lärmkataster der Stadt Wien die Strasse mit der höchsten Lärmentwicklung in Neubau. Straßenbahn, hohes motorisiertes Verkehrsaufkommen und teilweise Kopfsteinpflaster führen u.a. zu dieser Lärm- inklusive Schadstoffemission. AnrainerInnen sind in dieser Strasse einer hohen Lärmbelastung ausgesetzt. Weiters ist die Lerchenfelderstrasse als Einkaufsstrasse eine Strasse mit einer überdurchschnittlichen FußgängerInnenfrequenz.

Aufgrund der Schienenstraße lassen sich bauliche temporeduzierende Maßnahmen schwieriger gestalten. Außerdem werden stadtauswärts nach der Kreuzung Schottenfeldgasse bzw. Albertgasse auf der rechten Fahrspur viel Zu hohe Geschwindigkeiten beobachtet.

Die Aufenthalts- und Lebensqualität kann mit einer Geschwindigkeitsreduktion auf Tempo 30 verbessert werden. Ebenso ist die Lerchenfelderstrasse für viele SchülerInnen des 7. Und 8. Bezirkes ein Teil des täglichen Schulwegs. Auch um deren Sicherheit zu verbessern ist Tempo 30 eine geeignete Maßnahme.